

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1903

Donnerstag, 20. Oktober 2022



## IN VIELFALT

## GEEINT



Wir sind die Klasse 4b der NMS Pettenbach. Wir sind auf der Wienwoche und in der Demokratiewerkstatt. Wir machen einen Workshop über die EU. Das Motto der EU ist „In Vielfalt geeint“ - auch wenn die Länder unterschiedlich sind, arbeiten sie zusammen. Wir beschäftigen uns mit dem Thema Demokratie und haben Artikel zu „Österreich in der EU“, „Die EU in deinem Alltag“, „Warum gibt es die EU überhaupt“ und „Welche Aufgaben hat die EU“ geschrieben. Wir wünschen unseren Leserinnen und Lesern viel Glück im Leben.

Lukas M. und Lukas R. (13)



Parlament  
Österreich

# WER MACHT WAS IN DER EU

Lukas (13), Selin (14), Erik (13), Michelle (13), Luca (13) und Peter (13)

## Die EU - wer ist das eigentlich genau? Und wer entscheidet über neue Gesetze?

### Was tut die EU-Kommission eigentlich?

Im Allgemeinen schlägt die EU-Kommission dem Rat der EU und dem EU-Parlament Gesetze vor. Die entscheiden dann darüber, ob es in Kraft tritt oder nicht. Aber die Kommission hat auch andere Aufgaben, wie z. B. die Überwachung der EU-Gelder, und sie sorgt für die Einhaltung des EU-Rechts.

### Woraus besteht die EU-Kommission?

Sie besteht aus 27 Kommissionsmitgliedern (davon einer/einem Kommissionspräsidenten/-in), eines aus jedem EU-Land. Die Kommission wird grundsätzlich alle fünf Jahre nach der Europawahl neu besetzt.

### Was ist der Rat der EU eigentlich?

Der Rat der EU entscheidet mit dem EU-Parlament über die Vorschläge der Kommission. Es müssen immer mindestens 15 von 27 Ländern für einen Vorschlag sein und in den 15 Ländern müssen mehr als 2 Drittel der Menschen, die in der EU leben, wohnen. Der Rat besteht aus den Ministerinnen und Ministern der Mitgliedstaaten und dieser ist immer für ein Thema zuständig, deshalb gibt es auch verschiedene Räte für verschiedene Themen, z. B. für

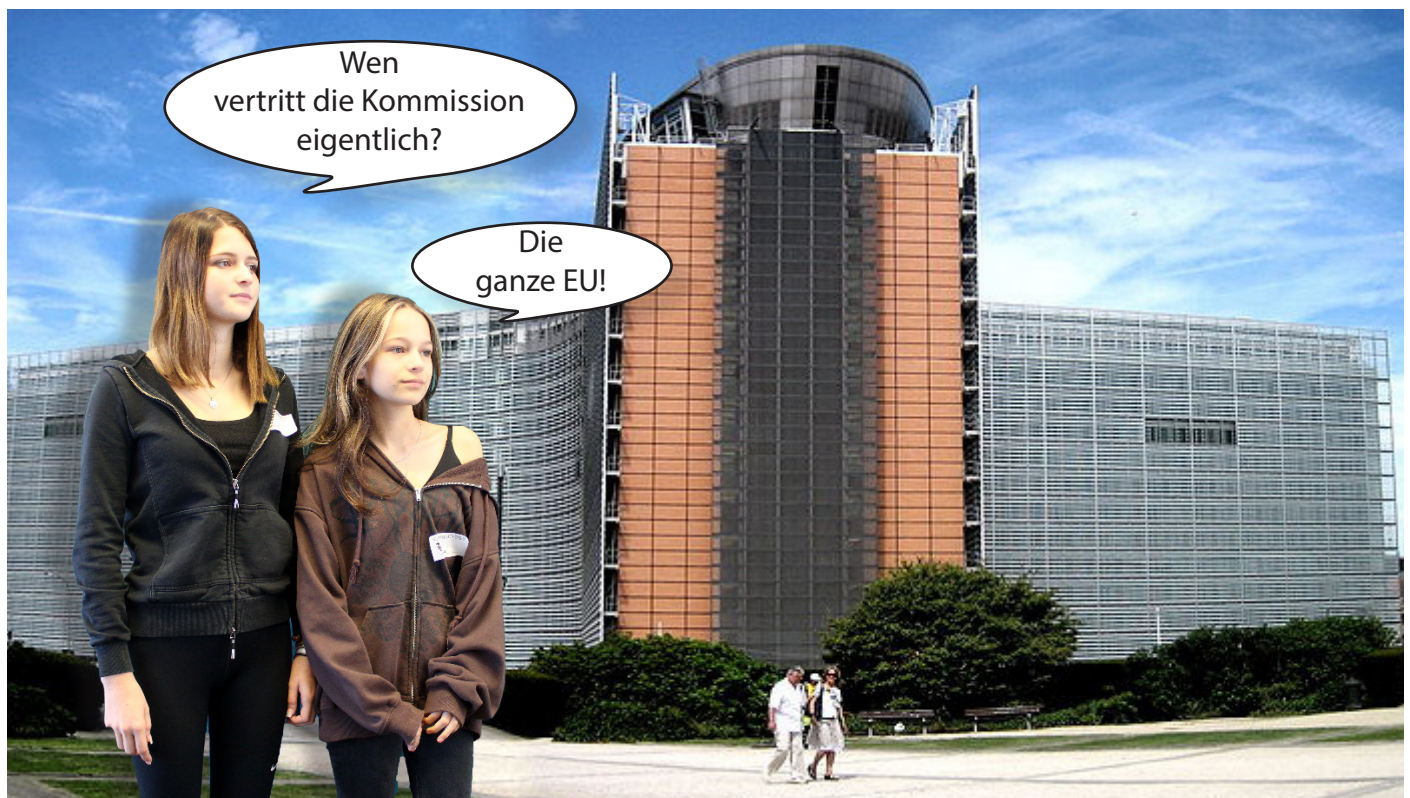
Umwelt oder für Finanzen. Jedes Halbjahr ist der Vorsitz in einem anderem Land.

### Woraus besteht das EU-Parlament?

Es hat 705 Mitglieder und es sind mindestens 6 und maximal 96 Abgeordnete pro Land. Sie werden alle 5 Jahre von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Sein Sitz ist in Straßburg, Luxemburg und Brüssel. Das Parlament trifft sich 12 Mal im Jahr in Straßburg, wo es Gesetze beschließt. Außerdem übt es demokratische Kontrolle über alle Organe der EU aus. Das EU-Parlament genehmigt gemeinsam mit dem Rat der EU die Geldmittel der EU.

Es sind in der EU am Entstehen von neuen Gesetzen viele beteiligt, damit es für möglichst jeden und jede passt und gerecht ist. Es ist auch wichtig, dass nicht eine:r alleine entscheidet, damit keine Diktatur entsteht.

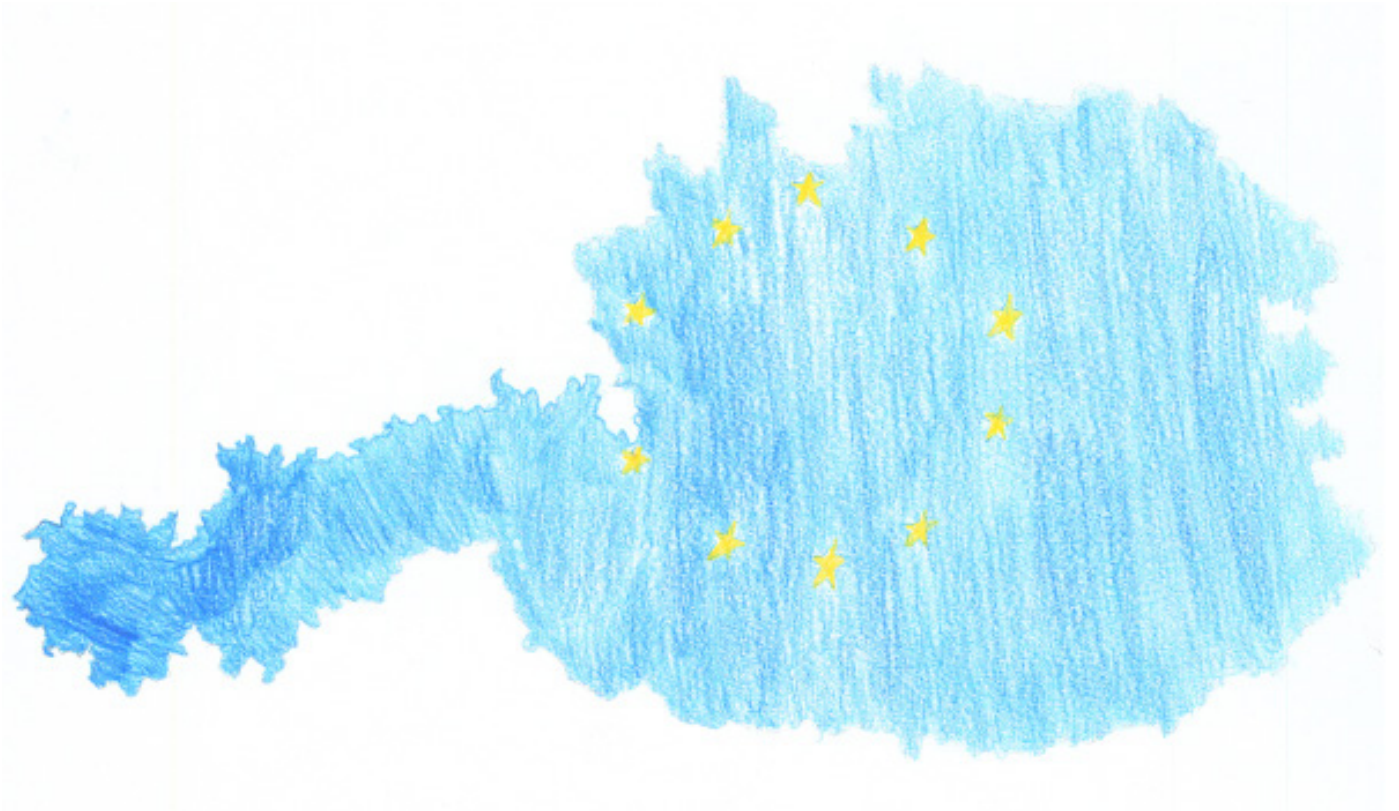
Das Thema ist für uns wichtig, damit wir einige Grundkenntnisse über die EU haben. Wenn wir 16 Jahre alt sind, dürfen wir wählen, dafür ist es auch wichtig.





# ÖSTERREICH IN DER EU

Julian (13), Daniel (14), Paul (14), Pia (13), Carla (13) und Simon (14)



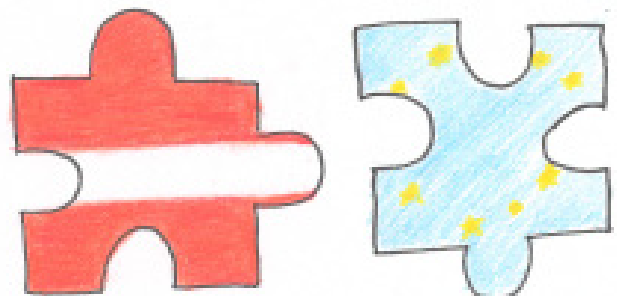
## Unser Beitrag handelt davon, wie Österreich Mitglied der Europäischen Union wurde.

Am 1. Jänner 1995 trat Österreich der EU bei, nachdem im April 1994 ein Beitrittsvertrag aufgesetzt wurde. Der Beitrittsvertrag bedeutete eine Grundänderung der Verfassung, weil die Entscheidungsmacht bei manchen Gesetzen von Österreich auf die EU übertragen wurde. Deshalb war für den tatsächlichen Beitritt auch eine Volksabstimmung notwendig. Die Bürger:innen befürworteten den Beitritt mit 66,6% der Stimmen.

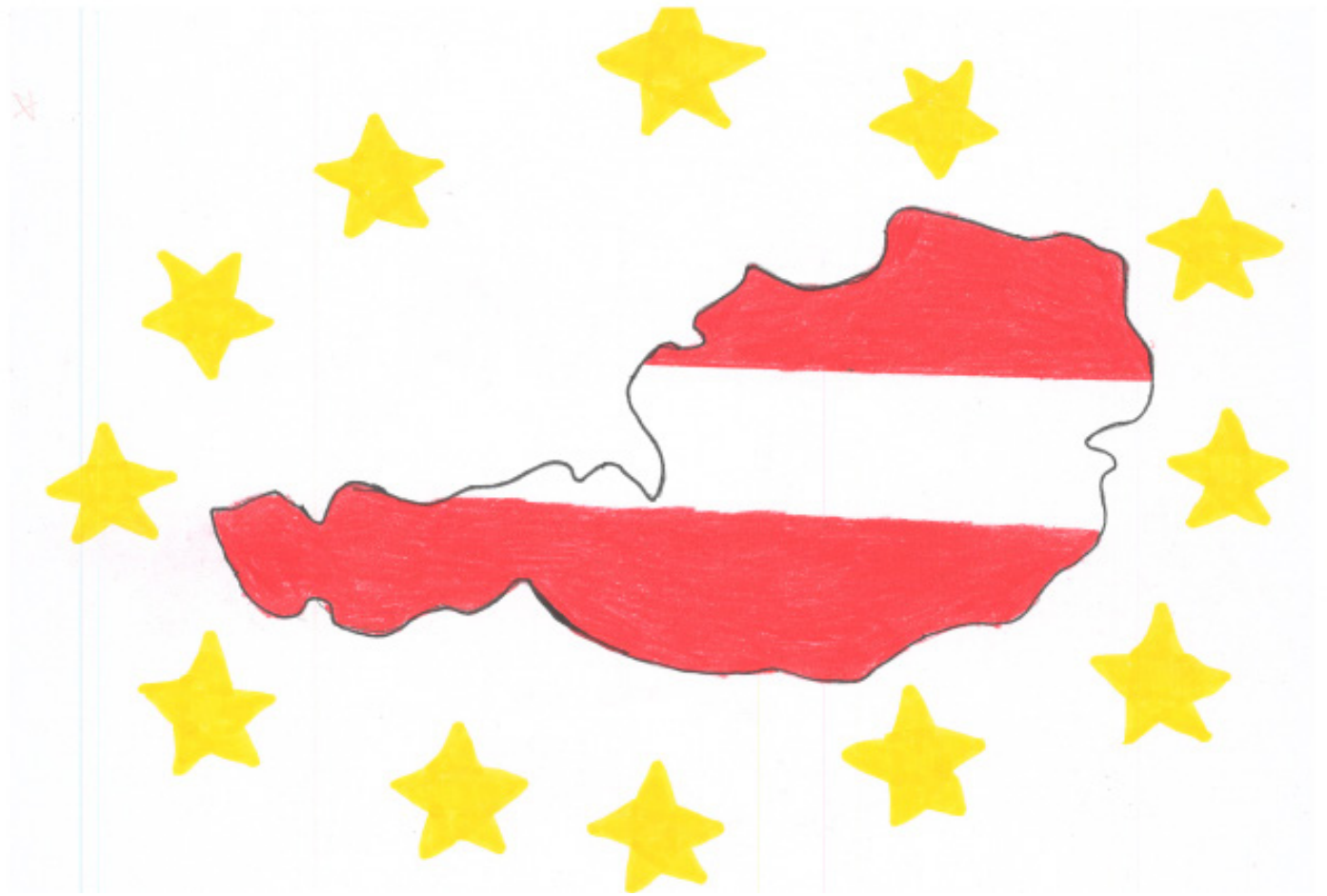
Jeder Europäische Staat kann einen Antrag auf EU-Mitgliedschaft stellen, er muss gewisse Kriterien erfüllen, unter anderem die demokratischen Werte achten. Weiters muss der Staat in der Lage sein, das gesamte EU-Recht umzusetzen. Denn für einen Beitritt muss das Land alle bestehenden Gesetze und Regelungen an die Gesetze und Regelungen der EU anpassen.

Weil wir in Österreich ab dem 16. Geburtstag wählen dürfen, finden wir es wichtig, zu wissen, wen

und wofür man wählt. Als Bürger:in von Österreich, sollte man unserer Meinung nach wissen, dass Wählen nicht an den Grenzen aufhört, weil Österreich eben zur EU gehört und wir auch dort mitentscheiden. Dazu gehört auch, zu wissen, wie Österreich zur EU kam.



**Der Beitritt war nicht von heute auf morgen möglich!**



# DIE ENTSTEHUNG DER EUROPÄISCHEN UNION

Andreas (14), Gernot-Peter (13), Fabian L. (13), Fabian B. (13) und Lukas (13)

Wir haben uns gefragt, wie die EU entstanden ist. Das haben wir uns genau angesehen und erklären euch, wie die EU gegründet wurde und wie sich die EU über die Jahre entwickelt hat.

## Warum wurde die Europäische Union gegründet?

Die EU wurde gegründet, um einen weiteren Krieg zu verhindern und gleiche Rechte für alle Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsländer zu beschließen.

Ein Grund, aus welchem die Länder sich zusammengeschlossen haben, war, zu versuchen, kein Mitgliedsland an zu viele Rohstoffe kommen zu lassen, damit es keinen neuen Krieg anfangen kann. Nach einigen Jahren wurden auch Zölle zwischen den Mitgliedstaaten aufgehoben und noch ein wenig später die Grenzkontrollen. Über die Jahre hat sich die EU sehr stark entwickelt.

Die Bezeichnungen für die Gemeinschaften haben sich auch entwickelt:

**1950 - 1965:** „EGKS“ + „EWG“ + „EAG“ (Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Europäische Wirtschaftsgemeinschaft, Europäische Atomgemeinschaft)

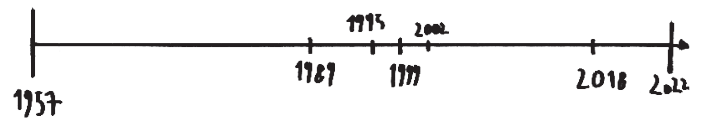
**1965 - 1992:** „EG“, Europäische Gemeinschaften

**1992- heute:** „EU“, Europäische Union



Die EU entwickelt sich ständig weiter und ist nie „fertig“!

Ein paar Ereignisse in der EU:



## Interessante Jahreszahlen

- 1957 In Rom gründen Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG).
- 1989 Österreich will Mitglied der EG werden.
- 1995 Österreich tritt der EU bei.
- 1999 Der Euro wird als eigene Währung eingeführt.
- 2002 Den Euro gibt es jetzt auch als „echtes“ Geld.
- 2018 Österreich übernimmt ein halbes Jahr den EU-Ratsvorsitz.



# DIE EU IN UNSEREM ALLTAG

Simone (14), Lara (13), Raphael (14), Jonathan (13) und Stefan (13)

**Was hat die EU mit uns zu tun? Wir erklären es euch an einem Beispiel: Kaugummis. Und wir haben uns auch gefragt: Was ist der europäische Haushalt? Wir haben uns genau angesehen, was die EU mit EU-Geldern macht.**

**Was macht die EU mit EU-Geldern? Der europäische Haushalt erklärt:**

Viele Europäer:innen denken, dass die Europäische Bürokratie viel Geld kostet. Allerdings wird ein Großteil des Geldes, das die EU verwaltet, wieder für europäische Zwecke genützt, zum Beispiel in Form von Agrarbeihilfen, Erasmus-Stipendien oder EU-Beihilfen für Sanierungs- und Infrastrukturprojekte. Ein Teil des EU-Haushalts fließt auch in die Gemeinsame Agrarpolitik (Landwirtschaft). Und wer mit dem Auto fährt, ist oft auf Straßen unterwegs, die mit EU-Geldern angelegt wurden. Diese finanzielle Unterstützung wird übrigens auf den Informationsschildern zu jedem Projekt angegeben! Für

die Verwaltung werden nur ein kleiner Teil der EU-Mittel aufgewendet, besonders für Gebäude und Infrastruktur. Auch die Gehälter der EU-Beamtinnen und EU-Beamten, die die europäische Politik für die gesamte EU umsetzen, werden davon bezahlt. Zum Beispiel: Eine mittelgroße europäische Stadt beschäftigt eine vergleichbare Zahl von Beamtinnen und Beamten. Und das ist nur eine einzige Stadt! Die EU ist viel größer und hat im Vergleich viel weniger Beamte und Beamtinnen.



**Was haben Kaugummis mit der EU zu tun? Und wo begegnet uns die EU überhaupt in unserem Alltag?**

Die EU kommt oft im Alltag vor, durch den Euro oder Lebensmittel (Kaugummis). Warum habt ihr jeden Tag mit der EU zu tun? Man braucht den Euro, um für Einkäufe zu bezahlen, zum Beispiel für den Lebensmitteleinkauf. Die Währung der meisten EU-Staaten ist der Euro, z. B. in Deutschland, Italien, Österreich und Spanien. Wir haben sehr viel mit der EU zu tun, weil wir täglich mit dem Euro zahlen. Wir benutzen den Euro z.B. auch, um Kaugummis zu kaufen. Diese müssen gewissen Vorschriften entsprechen, sie dürfen gewisse Stoffe enthalten oder nicht enthalten. Zum Beispiel

dürfen sie keine gesundheits-schädlichen Stoffe enthalten, wie bestimmte künstliche Süßstoffe oder Farbstoffe. Außerdem muss genau draufstehen, was alles drin ist. Auf jeder Kaugummipackung! Diese Vorschriften wurden in einer Zusammenarbeit von EU-Ländern überlegt und gut durchdacht. Das wurde gemacht, damit die Lebensmittel sicher sind und überall gute Qualität haben. Diese Gesetze zur Lebensmittelkennzeichnung gelten in allen EU-Ländern!



Quelle: <https://orf.at/stories/3144695/>

- Natürliche Ressourcen: 57,9%  
Landwirtschaft, ländliche Entwicklung, Umwelt und Fischerei
- Unionsbürgerschaft, Freiheit, Sicherheit und Recht 3,7%
- Außenbeziehungen 8,9%
- Wettbewerbsfähigkeit und Kohäsion 72,4%
- Sonstige Ausgaben einschließlich Verwaltungsaufgaben 10,3%



## IMPRESSUM

**Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:**

**Parlamentsdirektion**

**Grundlegende Blattrichtung:**

**Erziehung zum**

**Demokratiebewusstsein.**

**Werkstatt Europa**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.



Parlament  
Österreich

**[www.demokratiewebstatt.at](http://www.demokratiewebstatt.at)**

4B, Mittelschule Pettenbach, Scharnsteiner Straße 5, 4643 Pettenbach